

PROTOKOLL

der Jahreshauptversammlung des Arbeitgeberverbandes Lüneburg-Nordostniedersachsen e.V. am 6. Juni 2023, 15:30 Uhr auf dem Gut Bardenhagen in Bienenbüttel

Tagesordnung:

- Begrüßung und Berichte des Präsidenten und der Geschäftsführung
- 2. Haushaltsbericht für das Geschäftsjahr 2022
- Prüfungsbericht der Buchprüfer für das Geschäftsjahr 2022
- 4. Entlastung von Präsidium und Geschäftsführung
- 5. Beschluss über den Haushaltsplan 2023
- 6. Wahlen zum Präsidium
- 7. Verschiedenes

1. Begrüßung und Bericht des Präsidenten und der Geschäftsführung

Der Präsident des Verbandes, Herr Volker Meyer, begrüßt um 15:30 Uhr die zur Versammlung erschienenen Verbandsmitglieder und trifft die Feststellung, dass zur Jahreshauptversammlung 2023 des Verbandes durch Einladung nebst vorläufiger Tagesordnung vom 08.05.2023 ordnungsgemäß eingeladen worden ist. Herr Volker Meyer stellt ferner die Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung fest. Auf die Frage, ob nach der sich aus der Einladung ergebenden vorläufigen Tagesordnung verfahren werden kann, erfolgen aus der Mitgliederversammlung heraus keine Wortmeldungen. Daraufhin trifft Herr Meyer die Feststellung, dass nach der Tagesordnung in der Einladung verfahren werden kann.

Im Anschluss hieran erfolgt der Bericht des Präsidenten Herr Meyer und des Hauptgeschäftsführers Herr Wiechel in Form einer Gesprächsrunde unter der Moderation von Frau Renate Peters.

Herr Meyer berichtet von der nach wie vor schwierigen Situation in den Unternehmen, die anhaltende Inflation und umzusetzende Lohnsteigerungen. Er resultiert, dass der Staat die Unternehmen eher beschwichtigen und nicht weiter Ängste schüren sollte.

Arbeitgeberverband Lüneburg-Nordostniedersachsen e. V. Stadtkoppel 12, 21337 Lüneburg oder Postfach 11 47, 21301 Lüneburg

Präsident: Volker Meyer Hauptgeschäftsführer; Bernd Wiechel Telefon: 0 41 31 – 8 72 12 0 Telefax: 0 41 31 – 4 39 10 Internet: www.av-lueneburg.de E-Mail: info@av-lueneburg.de HAUS DER WIRTSCHAFT

Bankverbindung: Sparkasse Lüneburg IBAN: DE49 2405 0110 0000 0053 30 SWIFT-BIC: NOLADE21LBG Herr Wiechel geht in seiner Stellungnahme insbesondere auf die Herausforderungen im Zusammenhang mit der Diskussion um die 4-Tage-Woche ein. Eine solche ist nicht in allen Branchen möglich, so dass eine gesetzliche Regelung hierzu aus Verbandssicht unbedingt vermieden werden soll. Er weist weiter auf aktuelle "wunderliche" Gesetze hin, wie z.B. das Nachweisgesetz 2022 und den aktuellen Referentenentwurf zum Arbeitszeitgesetz.

Im Anschluss an den Bericht dankt Herr Wiechel allen Verbandsmitgliedern für die Unterstützung der Verbandsgeschäftsstelle im abgelaufenen Geschäftsjahr.

Wortmeldungen zu den Berichten von Herrn Meyer und Herrn Wiechel erfolgen nicht.

2. Haushaltsbericht für das Geschäftsjahr 2022

Der Schatzmeister des Verbandes, Herr Perczynski, erläutert den Verbandsmitgliedern anhand einer PowerPoint-Präsentation den Haushaltsbericht für das Geschäftsjahr 2022 und stellt die Einnahmen und Ausgaben in Form einer Gegenüberstellung dar.

Wortmeldungen zum Bericht von Herrn Perczynski erfolgen nicht.

3. Prüfungsbericht der Buchprüfer für das Geschäftsjahr 2022

Der Präsident, Herr Volker Meyer, trifft die Feststellung, dass die Buchprüfung des Verbandes durch die gewählten Buchprüfer, Herrn Behrens und Herrn Zühlke, am 15.03.2023 in der Verbandsgeschäftsstelle stattgefunden hat.

Herr Meyer erteilt Herrn Dr. Krause als Vertrauensperson für die Buchprüfer das Wort. Herr Behrens und Herr Zühlke waren am Tag der Hauptversammlung verhindert. Herr Dr. Krause verliest den Bericht der Buchprüfer vom 15.03.2023.

Dieser hat zum Inhalt, dass die Bücher stichprobenartig geprüft wurden und dass im Ergebnis alle Unterlagen beanstandungsfrei waren, sämtliche Auskünfte vollständig erteilt wurden und sorgfältig gewirtschaftet wurde. Weiterhin beinhaltet der schriftliche Bericht der Buchprüfer, dass es bei der Prüfung keinerlei Beanstandungen gegeben hat und der Mitgliederversammlung daher empfohlen wird, sowohl dem Präsidium als auch der Geschäftsführung Entlastung zu erteilen.

Wortmeldungen zu dem verlesenen Bericht erfolgen nicht.

Herr Volker Meyer dankt den Buchprüfern für die von ihnen für das abgeschlossene Geschäftsjahr geleistete Arbeit.

4. Entlastung von Präsidium und Geschäftsführung

Herr Volker Meyer stellt fest, dass Herr Dr. Krause im verlesenen Bericht die Entlastung von Präsidium und Geschäftsführung empfohlen und aus der Versammlung heraus der Antrag auf Entlastung für Präsidium und Geschäftsführung gestellt worden ist.

Auf die Frage nach Wortmeldungen erfolgen solche nicht.

Sodann lässt Herr Meyer getrennt über die Frage der Entlastung abstimmen.

In der ersten Abstimmung wird dem Präsidium einstimmig Entlastung erteilt.

Herr Meyer stellt dieses Ergebnis wörtlich fest.

Sodann wird in einer zweiten Abstimmung auch der Geschäftsführung einstimmig Entlastung erteilt,

was Herr Meyer ebenfalls wörtlich feststellt.

Herr Meyer dankt der Mitgliederversammlung für das mit der Entlastung sowohl dem Präsidium als auch der Geschäftsführung ausgesprochene Vertrauen.

5. Beschluss über den Haushaltsplan 2023

Der Schatzmeister des Verbandes, Herr Thomas Perczynski, stellt nunmehr der Mitgliederversammlung anhand einer PowerPoint-Präsentation den Haushaltsplan für das Jahr 2023 vor. Dabei stellt er erneut die einzelnen Positionen gegenüber.

Wortmeldungen zur Darstellung von Herrn Perczynski erfolgen nicht.

Im Anschluss daran stimmt die Mitgliederversammlung über den vorgeschlagenen Haushaltsplan wie folgt ab:

Der Haushaltsansatz für das Jahr 2023 wird einstimmig genehmigt.

Diese Feststellung wird von Herrn Meyer als Präsident wörtlich getroffen.

6. Wahlen zum Präsidium und eines Buchprüfers

a) Wahlen zum Präsidium

Herr Meyer stellt fest, dass mit dieser Mitgliederversammlung turnusgemäß die Amtszeiten der Präsidiumsmitglieder Frau Aline Henke und Herr Matthias Hebrok enden. Weiterhin führt Herr Meyer aus, dass Frau Aline Henke und Herr Matthias Hebrok für eine Wiederwahl zur Verfügung stehen und dass das Präsidium dementsprechend in seiner letzten Sitzung einstimmig beschlossen hat, Frau Aline Henke und Herrn Matthias Hebrok der Mitgliederversammlung zur Wiederwahl vorzuschlagen.

Anschließend stellt Herr Meyer die Frage an die Mitgliederversammlung, ob weitere Vorschläge für die Wahl gemacht werden. Dies ist nicht der Fall.

Nunmehr weist Herr Meyer darauf hin, dass gemäß § 6 der Satzung geheim abzustimmen ist, wenn ein Fünftel der anwesenden Mitglieder dies beantragt. Auf die Frage an die Mitgliederversammlung, ob ein Antrag auf geheime Wahl gestellt wird, erfolgt keine Wortmeldung, sodass Herr Meyer feststellt, dass offen per Handzeichen abgestimmt werden kann.

Daraufhin erfolgt die Abstimmung für jeden Kandidaten einzeln, wobei Herr Meyer zunächst um Handzeichen bittet, wer für die Wahl von Frau Aline Henke ist. Die Versammlung wählt Frau Henke einstimmig – bei eigener Enthaltung der Kandidatin – wieder in das Präsidium.

Sodann bittet Herr Meyer um Handzeichen, wer für die Wahl von Herrn Matthias Hebrok ist. Auch hier fällt die Wahl der Versammlung - bei eigener Enthaltung des Kandidaten - einstimmig aus.

Herr Meyer fragt die Gewählten, ob sie die Wahl annehmen. Dies bejahen beide Gewählte, sodass Herr Meyer den Gewählten zur Wiederwahl gratuliert.

7. Verschiedenes

Herr Meyer richtet die Frage an die Versammlung, ob es zu diesem Tagesordnungspunkt Vorschläge gibt oder ob Wortmeldungen erfolgen.

Dies ist nicht der Fall, sodass Herr Volker Meyer um 16:30 Uhr mit einem Dank an die Versammlung das Ende der Mitgliederversammlung feststellt.

Lüneburg, den 6. Juni 2023

olker Weyer

- Protokollführerin -

Bernd Wiechel

-Hauptgeschäftsführer-